

5/6 96



So idyllisch liegt das neue Kreissiegerdorf R^osebeck: In den vergangenen Jahren hat die Dorferneuerung den Ort sehr positiv verändert. In diesem Monat wird die Ortschaft, die zur Gemeinde Borgentreich gehört, genau 1156 Jahre alt. Fotos: Joern Spreen-Ledebur

Fünf 2. Preise im Wettbewerb »Unser Dorf soll schöner werden«

Rösebeck schönster Ort im Altkreis

Von Willi-Bernd Schäfers

Warburg/Borgentreich/Willebadessen (WB). Die Entscheidung im Kreiswettbewerb »Unser Dorf soll schöner werden«, an dem in diesem Jahr 37 Dörfer aus den drei Städten Warburg, Willebadessen und Borgentreich beteiligt waren, ist gefallen: Rösebeck gewann

mit deutlichem Punktvorsprung den Ersten Siegerpreis, mit 1 800 Mark dotiert. Zweite Siegerpreise, mit je 1 200 Mark dotiert, gingen an Rimbeck, Bühne, Engar, Hardehausen und Körbecke. Das gab Kreisheimatpfleger Konrad Waldeyer gestern im Amt für Agrarordnung bekannt.

Auch Dritte Preise wurden vergeben (600 Mark); sie gewannen Borgentreich, Folsen, Ikenhausen, Ossendorf und Menne. In der Sondergruppe der Kreissieger 1990 und 1993 errangen Siegerurkunden Welda, Borgholz und Manrode. Schließlich wurden mit Sonderpreisen, einem Anerkennungsschreiben und einer Geldprämie von 600 Mark ausgezeichnet,

Laubgehölze am Ortsrand.
Großeneder: Bemerkenswerte Gemeinschaftsleistung bei Ausbau und Einrichtung des Sportlerheims und Anpflanzung zahlreicher Obstbäume an Feldwegen;
Eissen: Umfangreiche Flächensiegelung an Straßen und Höfen und Begrünung mit dorflichen Pflanzen im Kirchenumfeld sowie Errichtung eines Wegekreuzes mit dorflicher Begrünung;

Sonderpreise

Dalheim: Erhaltende Erneuerung mehrerer ortsbildprägender Häuser und Errichtung einer Orientierungstafel für Dorf und Umgebung;
Scherfede: Eindrucksvolle Gemeinschaftsleistung bei Einrichtung eines Jugendraumes in der Zehnhöhe und Unterhaltung und Pflege umfangreicher Gemeinschaftseinrichtungen,
Dössel: Vorbildliche Gemeinschaftsleistung bei der Renovierung verschiedener Bildstöcke, eines Wegekreuzes und des Ehrenmals;
Nörde: Anpflanzung zahlreicher Laubgehölze im Dorf und in der Gemarkung,
Natingen: Eindrucksvolle Gemeinschaftsleistung bei der Erweiterung der vereinseigenen Dorfhalle und Anpflanzung zahlreicher

Niesen: Eindrucksvolle Gemeinschaftsleistung bei der Unterhaltung der Dorfhalle sowie der Gestaltung und Pflege der Kirche und des Kirchenumfeldes;
Borlinghausen: Bemerkenswerte Gemeinschaftsleistung bei der Errichtung eines Sportlerheims,
Peckelsheim: Vorbildliche Vereins- und Gemeinschaftsleistung bei der Gestaltung und Pflege dorflicher Kreuze und Bildstöcke und der Einrichtung von Kinderspielplätzen mit Spielgeräten
Kreisheimatpfleger Konrad Waldeyer im Beisein der Kommissionsmitglieder: »Insgesamt kann festgestellt werden, daß die Mehrheit der Teilnehmerdörfer beachtliche Fortschritte im dauernden Bemühen um die Erhaltung und Gestaltung einer lebenswerten Dorfheimat gemacht hat.« (Weiterer Bericht folgt)



Schönes Bühne: schmucke Fachwerkhäuser, viel Grün, zurückgebaute Straßen, gepflasterte Wege. Dafür erhielt der Ort jetzt mit dem 2. Platz beim Kreiswettbewerb »Unser Dorf soll schöner werden« eine tolle Belohnung. Die Bewertungskommission bereite den ganzen Mai über die Ortschaften im Altkreis Warburg. Dörfer aus dem Altkreis Höxter nahmen diesmal an der Ausschreibung nicht teil. Die nächste Stufe für alle Siegerdörfer ist dann der Landeswettbewerb.